

Tiefe Trauer um Gerhard Grundke

Am Montag dieser Woche verstarb unser Vereinsmitglied Gerhard Grundke nach langer Krankheit im Alter von 85 Jahren. Mit seinen Angehörigen trauern wir um ihn.

Wenn auf jemand der „Ehrentitel“ Flieger-Urgestein zutrifft, dann auf Gerhard Grundke. Nach dem 2. Weltkrieg baute er in den 50-er Jahren in Zwickau den Segelflugsport mit auf. Der größte Teil seiner ehrenamtlichen Tätigkeit kam Jahrzehnte lang der Jugend zu Gute. Mit Hingabe und Begeisterung brachte der Segelfluglehrer jungen Piloten das ABC des Fliegens bei. Auch als Trainer des Segelflug-Leistungszentrums Zwickau wird sein Name in die hiesige Flugsportchronik für immer eingehen.

Nach der friedlichen Revolution stellte sich bei Zwickaus Adlern Gerhard mit in die erste Reihe, wurde Gründungsmitglied des neuen Luftsportvereins und war von 1990 – 1992 der Erste Vorsitzende des Clubs. Er machte sich noch einen persönlichen Traum wahr: Gerhard erwarb die Lizenz als Motorseglerführer. Egal, welche Funktion der begeisterte Segelflieger bekleidete, ein Thema beschäftigte ihn immer: Ordnung und Sauberkeit. „Sie seien“, wie er sagte, „die halbe Miete im Leben und Grundlage für die Sicherheit im Fliegen.“ In seiner sprichwörtlichen Zuverlässigkeit wird er uns immer Vorbild bleiben. Gegen Ende seiner aktiven fliegerischen Laufbahn ehrte ihn der Luftsportverband Sachsen mit seiner Ehrenplakette in Gold. Wir werden Gerhard Grundke nie vergessen. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt den Familien seiner vier Kinder.

Aero-Club Zwickau e.V.
Joachim Lenk
im Auftrag von Vorstand und Mitgliedschaft